Insolvenzrecht Aktuell 2024

Die Fortbildung zu den wichtigsten Neuerungen im Rechtsgebiet bei gleichzeitiger Erfüllung der kompletten Weiterbildungspflicht nach § 15 FAO!





REFERENTEN



Frank Frind

Richter am Amtsgericht Hamburg ist seit über 26 Jahren Insolvenzrichter. Er ist u.a. Mitglied des Vorstandes des "Bundesarbeitskreis Insolvenzgerichte e.V." (BAKInso e.V.), Verfasser und Mit-Herausgeber zahlreicher Fachzeitschriften und war Sachverständiger des Rechtsausschusses des Deutschen Bundestages.



Thomas Rittmeister

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzund Sanierungsrecht, Partner bei Reimer Rechtsanwälte, Frankfurt

Thomas Rittmeister wird seit 2008 von zahlreichen Amtsgerichten in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen als Insolvenzverwalter und Sachwalter eingesetzt.



Dr. Tjark Thies

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Partner bei Reimer Rechtsanwälte, Hamburg

Dr. Tjark Thies berät Unternehmen jeder Größenordnung bei Sanierungen und Restrukturierungen als Anwalt, Generalbevollmächtigter oder Mitglied der Geschäftsleitung.

Für das Handelsblatt ist Dr. Tjark Thies Anwalt des Jahres 2023 für den Bereich Restrukturierung und Insolvenzrecht

SEMINARORTE & TERMINE

Online-Seminare

- 22.11.2024 (InsR-A 1) 13.30 - 19.00 Uhr
- 29.11.2024 (InsR-A 2) 09.00 - 11.45 Uhr & 16.00 - 18.45 Uhr
- □ 05./06.12.2024 (InsR-A 3) 15.30 – 18.15 Uhr | 9.30 – 12.15 Uhr

FORTBILDUNGSNACHWEIS

Am Ende einer jeden Einheit erhalten Sie ein Fortbildungszertifikat über **5 Zeitstunden** nach **§ 15 FAO im Insolvenzrecht**, so dass Sie Ihre Fortbildungspflicht mit dieser Webinarreihe in Gänze erfüllen können!

TEILNAHMEGEBÜHR

Teilnahmegebühr für alle drei Teile:

- □ 799,-€
- ☐ 699,- € reduzierte Teilnahmegebühr für unsere ehem. Fachanwaltsabsolventen

Teilnahmegebühr für einen Teil:

□ 349,-€

Die Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt. In der Teilnahmegebühr sind die Arbeitsunterlagen in elektronischer Form enthalten

Ja, ich nehme an der Fortbildung teil!

Bitte kreuzen Sie oben die gewünschten Termine an.

Die ausgefüllte Anmeldung senden Sie bitte

- ▶ per Fax an 0221 93738-968 ode
- ▶ per E-Mail an info@fachseminare-von-fuerstenberg.de

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit Stand 01.12.2023, die wir Ihnen auf Wunsch gerne übersenden oder auf unter

www.fachseminare-von-fuerstenberg.de/agb eingesehen werden können. Fachseminare von Fürstenberg GmbH & Co. KG

Gustav-Heinemann-Ufer 58 | 50968 Köln

Tel. 0221 93738-08 | Fax 0221 93738-968

Name, Vorname
Beruf/Position
Kanzlei/Firma
Straße
PLZ, Ort
E-Mail

Insolvenzrecht Aktuell 2024

Die Fortbildung zu den wichtigsten Neuerungen im Rechtsgebiet bei gleichzeitiger Erfüllung der kompletten Weiterbildungspflicht nach § 15 FAO!





SEMINARPROGRAMM

Unterrichtseinheit InsR-A 1 mit Dr. Tjark Thies, Frank Frind & Thomas Rittmeister:

- ► Aktuelle Lage in der Sanierungsbranche mit Praxisbeispielen aus
 - Gesundheitsbereich
 - Retail
 - Projektentwicklung
- ► Praxisbeispiele und aktuelle Rechtsprechung zum StaRUG
- ► Praxisbeispiele und aktuelle Rechtsprechung zur Haftung des Beraters und der Geschäftsführung
- ► Haftung des Beraters bei Erstellung eines S6 Gutachtens

Unterrichtseinheit InsR-A 2 mit Dr. Tjark Thies, Frank Frind & Thomas Rittmeister:

- ► Aktuelle Rechtsprechung und praktische Empfehlungen zum
 - Eröffnungsverfahren
 - Eigenverwaltung
 - Begründung steuerlicher Masseverbindlichkeiten
 - Auskunftsanspruch nach der DSGVO
 - Anfechtungslagen
 - Insolvenzplan
 - Kommanditistenhaftung
 - Datenübertragung in der Insolvenz

Unterrichtseinheit InsR-A 3 mit Dr. Tjark Thies & Frank Frind:

- ► Einführung Insolvenzplan: Problemumfeld Anwendungsbereiche
 - Anwendungsbereiche für das Unternehmensplanverfahren
 - Das Planverfahren bei natürlichen Personen Vorteile und Unterschiede zum gerichtlichen Schuldenbereinigungsverfahren
 - Besonderheiten für "Kammerberufler"
 - Exkurs: Unterschiede Restrukturierungsplan (StaRuG) und Insolvenzplan
 - "Kombinationszwang" Insolvenzplan Eigenverwaltung?
- ► Der Ablauf des Insolvenzplanverfahrens
 - Der Planinitiator
 - Die Planerstellung
 - Vorgespräch und Kommunikation mit dem Gericht, Antragstellungshürden
 - Gerichtliche Vorprüfungspunkte
 - Die Möglichkeit der Aussetzung der Verwertung
 - Gefahren im Erörterungs- und Abstimmungstermin
 - Probleme der zeitnahen Aufhebung des Verfahrens
 - Prüfung gem. §§ 245, 251 InsO: Vergleichsrechnungen
 - Der Umgang mit Rechtsmitteln und der Weg zur raschen Planbestätigung

- ► Sonderprobleme des Planverfahrens
 - Gestaltungstools: Beschleunigung des Verfahrens, Einbindung der Shareholder
 - Reichweite der gerichtlichen Vorprüfung
 - Gruppengestaltung: berücksichtigungsfähige und nicht berücksichtigungsfähige "eigene" Gläubigergruppen
 - Exkurs: der "einfache Plan" der natürlichen Person
 - RSB-Versagungsanträge und Forderungen gem. § 302 InsO
 - Die "Drittmittel"-Problematik
 - Der "Mecker-Fonds" (§ 251 Abs. 3 Satz 1 InsO)
 - Die "Nachzügler"-Problematik
 - Anfechtungsansprüche im Plan